



Freie und Hansestadt Hamburg  
Bezirksamt Hamburg-Mitte  
Bezirksversammlung

<b>Antrag öffentlich</b> SPD-Fraktion GRÜNE-Fraktion	<b>Drucksachen-Nr.: 21-3014</b> Datum: 28.02.2017
--	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Hauptausschuss	28.02.2017

## Jugendarbeit des AFRICA UNITED SPORTS CLUB e.V. unterstützen

### Sachverhalt:

Die afrikanische Gemeinde lebt zum größten Teil in Hamburg-Mitte. Gerade in Billstedt, Wilhelmsburg und Horn ist sie heimisch. Bislang ist es außerordentlich schwierig diese große Gemeinschaft zu erreichen und mit ihr ins Gespräch zu kommen. Das liegt zum einen an fehlenden Angeboten und Strukturen seitens der Behörden und Vereine, zum anderen aber auch an der grundlegend anderen Mentalität und Gewohnheiten der afrikanischen Gemeinde in der Diaspora in Deutschland. Dabei ist der Begriff Afrikanische Community schon ein Kunstgriff, der versucht die vielen unterschiedlichen Kulturen und Nationalitäten zu bündeln, um die notwendige Aufmerksamkeit zu erreichen und um sich Gehör zu verschaffen.

Der AFRICA UNITED SPORTS CLUB e.V. (AUSC) ist ein vor zwei Jahren gegründeter Verein, der nahezu ausschließlich in Hamburg-Mitte tätig ist und sein Hauptsitz nun nach Rothenburgsort verlegt. Das Ziel ist es sich in der vielfältigen typisch deutschen Vereinslandschaft zu integrieren und den Mitgliedern die Vorteile und Notwendigkeit des Vereinslebens näher zu bringen. Gerade bei der Vergabe von Sporthallen und Sportplatzzeiten ist es unabdingbar in einem Verein und beim HSB organisiert zu sein. Bislang hatten die verschiedenen Sportgruppen keine Chance auf Hallenzeiten. Dies führte in der Community zu Unverständnis.

Eine schöne Besonderheit ist, dass der AUSC großen Wert darauf legt, dass sich alle Mitglieder der Familien sportlich betätigen, weshalb die Angebote meistens zeitlich und räumlich für Teilnehmer und Teilnehmerinnen aller Altersklassen organisiert werden. Der Verein bietet bislang Fußball, Basketball, Handball und Selbstverteidigung an. Jedoch geht es bei dem Vereinsleben nicht nur um Sport, sondern auch um das Organisieren und Erleben gemeinsamer Events sowie das Erlernen von gemeinsam geteilten Werten wie der Gleichstellung von Mann und Frau, Religionsfreiheit, Toleranz gegenüber den Mitmenschen.

Der zwei Jahre alte Verein ist noch auf Unterstützung angewiesen, um seine Arbeit erfolgreich auszubauen sowie weiterführen zu können. Es fehlt vor allem an Trainingsmaterial wie Bällen in allen Gliederungen, Ballkörbe, Toren, Tritt- sowie Schlagkisten, um nur einiges an benötigtem Material zu nennen.

### Petitum/Beschluss:

**Der Hauptausschuss möge daher beschließen:**

1. Die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte begrüßt und unterstützt ausdrücklich die Arbeit des AFRICA UNITED SPORTS CLUB e.V..
2. Die Bezirksversammlung stellt dem AFRICA UNITED SPORTS CLUB e.V. Mittel in Höhe von bis zu 5.600 Euro zur Beschaffung von Sportequipment aus dem Titel „Masterplan Sport“ zur Verfügung.